

55. Gläserner Mönch



Der Gläserner Mönch befindet sich in den Thekenbergen. Die Felsgruppe wurde früher Thorstein genannt, es war eine Opferstätte der germanischen Siedler, Ausgrabungen besagen das. Einstmals sollen ein Mönch und eine Nonne für ein Vergehen hier in Stein verwandelt worden sein. Der Mönch mit Kapuze ist tatsächlich noch in dem Sandsteinfelsen erkennbar. Die Namensgebung soll sich aus Mönch - glaren ergeben haben was soviel bedeutet wie Mönche aus Stein. Später wurde daraus volkstümlich gläsern, sicher weil der Anblick bei entsprechender Beleuchtung wie gläsern aussieht. (Auf der Karte die Nummer 7).